

Die Medienmacher

Der Ausbildungsberuf Medienkaufmann/Medienkauffrau Digital und Print ist noch ziemlich jung und längst nicht jedem bekannt. Die Stünings Medien GmbH in Krefeld ist eines der wenigen Unternehmen, die im Raum Krefeld und Viersen diesen Ausbildungsberuf anbieten. Aber wie werde ich eigentlich Medienkaufmann/Medienkauffrau bei Stünings Medien? Und welche Aufgaben erwarten mich dort während meiner Ausbildung? Diese und weitere Fragen beantwortet Julia Dahmen, die sich derzeit in der Ausbildung zur Medienkauffrau Digital und Print im 2. Lehrjahr befindet.

Melanie Hackel: Was genau macht eigentlich ein Medienkaufmann/eine Medienkauffrau Digital und Print bei der Stünings Medien GmbH?

Julia Dahmen: Da gibt es verschiedene Bereiche. In meiner Ausbildung lerne ich alle Abteilungen in unserem Verlag kennen, dazu gehören auch die Buchhaltung oder der Vertrieb. Die typische Arbeit findet allerdings in der Anzeigenabteilung statt: die Betreuung eines Objektes. Den Anzeigenauftrag bearbeiten, aufpassen, dass in dem fertigen Objekt alles gut aussieht und an der richtigen Stelle platziert ist, dafür sorgen, dass der Kunde eine Rechnung bekommt. Das gilt natürlich für eine Zeitschrift genauso wie für die Online-Version der Publikation, schließlich geht es in diesem Beruf um Digital und Print.

Melanie Hackel: Wie sieht dein klassischer Arbeitsalltag aus?

Julia Dahmen: Da ich im Moment noch in der Ausbildung bin, habe ich noch keinen klassischen Arbeitsalltag in dem Sinne. Allerdings war ich im letzten Jahr für neun Monate in der Anzeigen-

abteilung unseres Reiseführers Links+Rechts der Autobahn. Davon gibt es eine gedruckte Version, einen Internetauftritt und neuerdings auch eine App. So konnte ich erfahren, wie es ist, für ein Objekt mitverantwortlich zu sein. Ich hatte engen Kundenkontakt, um Bild- und Textmaterial für die Anzeigen anzufordern, konnte ein wenig kreativ sein, wenn eine Anzeige nicht fertig angeliefert wurde, und musste den Zeitplan im Auge behalten, damit alles rechtzeitig für den Druck fertig war.

Melanie Hackel: Was macht dir bei deiner Ausbildung besonders viel Spaß?

Julia Dahmen: Vor allem der Kundenkontakt gefällt mir. Man schreibt E-Mails oder telefoniert, um sich abzusprechen, wie die Anzeige genau aussehen soll. Auch die Entwicklung einer Anzeige ist spannend. Wir haben hier im Haus eine eigene Grafik-Abteilung. Die enge Zusammenarbeit mit den Kollegen dort macht unheimlich viel Spaß.

Melanie Hackel: Ich habe gehört, es gab damals etwa 20 Mitbewerber. Kannst du dich noch daran erinnern, warum ausgerechnet du den Ausbildungsplatz bei Stünings Medien ergattert hast?

Julia Dahmen: Mein Vorteil war, dass ich durch meine Nebenjobs schon Erfahrung im Umgang mit Kunden hatte. Ich wusste also, wie man auf Menschen zugeht. Da das, wie schon angesprochen, einen großen Teil unserer Arbeit ausmacht, hat mir diese Erfahrung sehr geholfen.

Das Interview mit der angehenden Medienkauffrau Julia Dahmen (links) führte Melanie Hackel, Redakteurin bei Stünings Medien mit dem Schwerpunkt Online. Der Weg dorthin führte über ein Studium der Germanistik und Informationswissenschaft sowie im Anschluss über ein Volontariat in dem Krefelder Verlagshaus.

Nachwuchsförderung wird bei der Stünings Medien GmbH großgeschrieben. Folgende interessante, zukunftssträchtige Ausbildungsberufe hat das Krefelder Medienunternehmen im Angebot:

- Medienkaufmann/-frau Digital und Print
- Mediengestalter/-in Digital und Print
- Fachinformatiker Anwendungsentwicklung (m/w)
- Drucker/-in Offsetdruck
- Industrie-Buchbinder/-in
- Volontariat

Im Durchschnitt sind stets 17 Auszubildende und Volontäre im Betrieb beschäftigt.

Ihre Ansprechpartnerin:

Petra Neumann
Telefon: 02151/51 00-285

Stünings Medien GmbH
Dießemer Bruch 167
47805 Krefeld
Telefon: 02151/51 00-0

www.stuenings.de

